

## **Kriegserbe in der Seele?**

### **Die Generation von 1930 bis 1970**

#### **Was Kindern und Enkeln der Kriegsgeneration hilft.**

Dr. Otto Zsok widmet sich dem Ansatz einer Biographie und Vergebungsarbeit vor dem Hintergrund der Kriegsbelastung.

Die Forschung geht davon aus, dass etwa ein Drittel der Kriegsenkel, geboren zwischen 1955 und 1975, traumatisiert ist. Dieses Drittel heißt ca. 12 bis 15 Millionen Menschen.

Die 1974 geborene Journalistin, Anne-Ev Ustorf hatte mehr als 50 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges einen immer wiederkehrenden Traum ( Zitat): „Ich träumte von zerbombten Städten und brennenden Ruinen, von fünfköpfigen Familien, die inmitten von Trümmern saßen und am ganzen Körper Kriegsverletzungen aufwiesen“, berichtete sie in ihrem Buch: *Wir Kinder der Kriegskinder*.

Darin legt sie einfühlsam und in einem psychologischen Kontext Lebensgeschichten dar, in denen die Einzelnen von Existenzängsten, Bindungsschwierigkeiten, Depressionen, Gefühlen von Heimatlosigkeit, Identitätsverwirrungen, Ablösungsproblemen sowie einem tief sitzenden Gefühl, bei den Eltern etwas wiedergutmachen zu müssen, erzählen. Die Autorin zeigt aber auch: Diese Prägungen müssen nicht schicksalhaft unauslöslich bleiben. Häufig gelingt es den Betroffenen, sich im Verlauf eines Distanzierungs-, Selbst- und Sinnfindungsprozesses von der Last, die sie von den Eltern übernommen haben, zu befreien.

UND GENAU DARUM GEHT ES IN UNSEREM SEMINAR im Dr.-Max-Otto-Bruker-Haus in Lahnstein.

#### **Termin: 02.-03.08.2017**

1. Tag = 9:00-18:00 Uhr
2. Tag= 9:00-17:00Uhr

Minimum: 20 Teilnehmer

Maximum: 30 Teilnehmer

Preis: 280,- EUR

Anmeldungen bitte über unsere Internetseite: [www.gesundheitsberater.de](http://www.gesundheitsberater.de)

Für Fragen zum Seminar und zur Anmeldung erreichen Sie uns auch gerne unter Tel. 02621/ 91 70 17 bzw. 91 70 18.